

AAK gehört zur Branche Nahrungsmittel & Getränke und dort zum Sektor Nahrungsmittel.

Mit einer Marktkapitalisierung von 7,39 Milliarden US Dollar zählt sie zu den mid-cap Gesellschaften.

Während der letzten 12 Monate lag der Kurs zwischen SEK 325,60 und SEK 190,80. Der aktuelle Preis von SEK 299,00 liegt 8,2% unter ihrem höchsten und 56,7% über ihrem tiefsten Wert in dieser Periode.

Ergebnis seit 1. August 2023: AAK: 47,6%, Nahrungsmittel & Getränke: -10,1%, STOXX600: 6,6%

Gesamteindruck



Name	Markt	Kurs	Perf YtD	Börs.-Kap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	4W Rel. Perf.	Gesamteindruck
AAK	SE	299,00	33,0%	7,39	★★★★		19,8	13,3%	1,7%	-1,3%	
Nahrungsmittel & Getränke (FOB@EP)	EP	116,00	-5,0%	849,13	★★★★		15,2	12,2%	2,9%	3,2%	
STOXX600	EP	498,00	3,9%	15.071,07	★★★★		11,3	10,9%	3,7%	-2,6%	

Schlüsselpunkte

- ✓

Seit dem 23. April 2024 zeigt die Aktie eine gute Widerstandsfähigkeit gegenüber Marktturbulenzen.
- ✓

Historisch gute Eigenkapitalrendite (14,3%) im Vergleich zum Branchendurchschnitt (10,6%).
- ✓

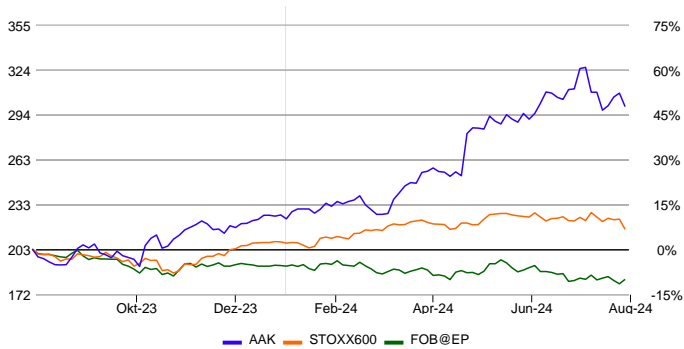
Die Performance in diesem Jahr ist mit 33,0% deutlich besser als die 3,9% des STOXX600.
- ✗

Die erwartete Dividende von 1,7% liegt unter dem Branchendurchschnitt von 2,9%.
- ✗

Das prognostizierte KGV von 19,8 ist relativ hoch, 30,5% über dem Branchendurchschnitt von 15,2.
- ✗

Die Gewinnprognosen wurden seit dem 12. Juli 2024 nach unten revidiert.

Performance 1. August 2023 - 2. August 2024



Checkliste / Letzte Änderung / Ziel

Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

	AAK		Trotz Änderungen bei einigen Ratingkomponenten, bestätigt die letzte Analyse den Gesamteindruck vom 16. Juli 2024, der "Neutral" bleibt.
Gesamteindruck			↑ Verschlechterung von eher positiv auf neutral am 16-Jul-2024.
Sterne	★★★★	★★★★	↑ Kein Stern seit dem 19-Jul-2024.
Gewinnrevisionen	★	★	Negative Analystenhaltung seit 12-Jul-2024. Das Problem der negativen Gewinnrevisionen ist nicht firmenspezifisch, sondern betrifft die ganze Branche.
Potenzial	★	★	Leicht überbewertet. Aufgrund der Analyse des fundamentalen Kurspotentials erscheint der Titel zur Zeit etwas zu hoch bewertet.
MF Tech. Trend	★	★	Neutrale Tendenz, zuvor jedoch (seit dem 19-Jul-2024) negativ. Die negative technische Tendenz ist Teil einer allgemeinen Schwäche der Branche, das heisst systemischer Natur.
4W Rel. Perf.	★	★	↑ [!] Unter Druck (vs. STOXX600). Der Titel zeigt eine relative "Underperformance" in einem sonst freundlichen Umfeld.
Sensitivität			Gesamthft wird die Sensitivität von AAK im Vergleich zu anderen Aktien als eher tief eingeschätzt und dies seit dem 23-Apr-2024.
Zielpreis	322,24 SEK		Per 2. August 2024 lag der Schlusskurs der Aktie bei SEK 299,00 mit einem geschätzten Kursziel von SEK 322,24 (+8%).

AAK - Branchenvergleich

Name	Symbol	Markt	Kurs	Perf YtD	Börs.-Kap. (\$ Mia.)	Sterne	Sensitivität	LF P/E	LF Wachstum	Dividende	% zum Ziel	Gesamteindruck
AAK	AAK	SE	299,00	33,0%	7,39	★★★★☆		19,8	13,3%	1,7%	7,8%	
NESTLE SA	NESN	CH	89,40	-8,3%	263,22	★★★★☆		16,9	11,2%	3,6%	8,9%	
MONDELEZ	MDLZ	US	70,68	-2,4%	91,25	★★★★☆		18,3	12,2%	2,7%	5,0%	
KRAFT HEINZ	KHC	US	36,06	-2,5%	42,80	★★★★☆		10,7	7,7%	4,4%	6,5%	
DANONE	BN	FR	61,54	4,9%	41,70	★★★★☆		15,2	10,8%	3,6%	5,0%	
HERSHEY	HSY	US	199,08	6,8%	40,37	★★★★☆		20,5	11,5%	2,8%	4,3%	
GENERAL MILLS	GIS	US	69,28	6,4%	37,77	★★★★☆		15,2	8,9%	3,5%	6,5%	
ARCHER DANIELS MIDLAND	ADM	US	58,91	-18,4%	28,92	★★★★☆		10,6	4,0%	3,5%	11,0%	
CHOC.LINDT &SPRUENGLI AG	LISN	CH	111.600,00	9,4%	28,90	★★★★☆		32,7	20,0%	1,4%	5,0%	
CHOC.LINDT &SPRUENGLI AG	LISP	CH	11.380,00	12,8%	28,90	★★★★☆		33,2	20,2%	1,4%	5,0%	

Fundamentale und Technische Analyse

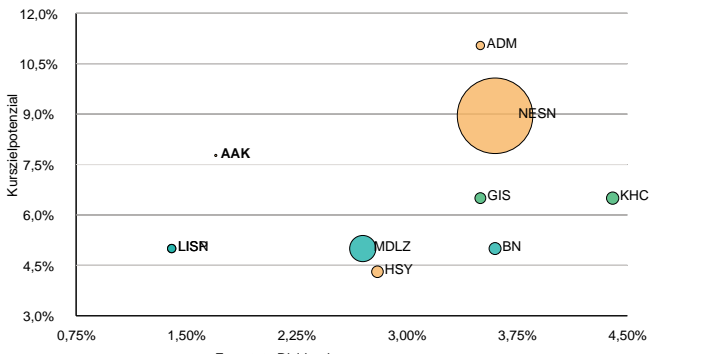
Analyse des Preises ★
Wir bewerten den Preis von AAK, indem wir diesen mit einem theoretisch fairen Wert vergleichen. Dazu kombinieren wir die PEG Methode, welche das prognostizierte Gewinnwachstum inklusive Dividende mit dem Kurs/Gewinnverhältnis vergleicht, mit unseren Erfahrungswerten. Auf dieser Basis stellen wir fest, dass:
- AAK fundamental betrachtet überbewertet ist.
- Die Bewertung weniger attraktiv ausfällt als beim Durchschnitt der europäischen Branche Nahrungsmittel & Getränke.
Das fundamentale Kurspotenzial von AAK ist unbefriedigend. Andere Werte der gleichen Branche verfügen über deutlich mehr Potenzial.

Gewinnprognosen ★
AAK erfreut sich mittlerer Aufmerksamkeit bei den Finanzanalysten, publizieren doch pro Quartal durchschnittlich deren 9 Gewinnprognosen für das Unternehmen bis ins Jahr 2026.
Zur Zeit revidieren diese Analysten ihre Gewinnprognosen nach unten um -12,2%, d.h. unter den Vergleichswerten vor sieben Wochen. Dieser Abwärtstrend bei den Gewinnaussichten besteht seit dem 12. Juli 2024.

Technische Tendenz und Relative Stärke ★★
Die Aktie befindet sich mittelfristig in einem leichten Abwärtstrend, welcher am 19. Juli 2024 bei SEK 296,60 eingesetzt hat.
Die dividendenbereinigte relative Performance zum STOXX600 über vier Wochen beträgt -1,3%, wobei die ebenfalls negative technische Tendenz den schlechten Wert bestätigt. Die Investoren richten ihr Interesse auf andere Aktien.
Die Referenzbranche Nahrungsmittel & Getränke registriert über die letzten 4 Wochen gesehen eine Outperformance.

Dividende
Für die kommenden 12 Monate wird eine Dividendenrendite von 1,7% erwartet, für deren Ausschüttung AAK 34,0% des Gewinns verwenden muss (Dividendenlast). Die Dividende ist damit, auch aus dem Blickwinkel der Dividendenkontinuität, hinreichend gedeckt.

Erwartete Dividende vs. % Kursziel



Die Grösse der Punkte ist proportional zur Marktkapitalisierung der Unternehmen und die Farbe abhängig vom Gesamteindruck bei theScreener.

Sensitivitätsanalyse vs STOXX600

Beta 0,47 reagiert der Kurs von AAK auf eine Indexschwankung von 1% durchschnittlich mit einem Ausschlag von 0,47%.
Korrelation 0,21 Dies bedeutet, dass 4% Bewegungen des Wertpapiers durch Veränderungen des Index erklärt werden können.
Volatilität 1 Monat: 29,3%, 12 Monate: 21,6%.

Anfälligkeit bei Sinkenden Märkten
Der Bear Market Factor misst das Verhalten einer Aktie bei nachgebenden Märkten. AAK hat dabei die Tendenz allgemeine Abwärtsbewegungen des STOXX600 abzuschwächen. Sie ist damit ein defensiver Wert bei Marktkorrekturen, da sie die Tendenz hat, Indexrückgänge um durchschnittlich -0,84% weniger stark nachzuvollziehen.

Anfälligkeit bei steigenden Märkten
Der Bad News Factor misst Rückschläge des Aktienkurses bei steigenden Märkten. AAK zeigt dabei eine niedrige Anfälligkeit auf unternehmensspezifischen Druck. Sinkt der Kurs bei steigenden Märkten, so waren die Kursabschlägen meist unterdurchschnittlich. Sinkt die Aktie in einem steigendem Umfeld, beträgt ihre durchschnittliche Abweichung -1,85%.

Zusammenfassung der Sensitivitätsanalyse
Gesamthaft wird die Sensitivität von AAK im Vergleich zu anderen Aktien als eher tief eingeschätzt und dies seit dem 23. April 2024.

Schlussfolgerung

Die Aktie erfüllt aktuell keinen unserer vier Sterne.
Sie wurde während der letzten Wochen weder vom Markt noch von den Analysten getragen. Preislich ist die Aktie dennoch kein Schäppchen, liegt ihr Preis doch über ihrem fundamental fairen Wert.
Das Branchenumfeld sieht mit zwei Sternen nicht ganz so negativ aus. Ein Teil der negativen Situation ist also unternehmensspezifisch.
Der Kurs der Aktie hat in der Vergangenheit mit unterdurchschnittlichen Kursverlusten auf Stresssignale reagiert. Dieses defensive Kursverhalten werten wir als positiv. Es ist ein wichtiges, dem Sternerating ebenbürtiges, Bewertungskriterium. Unter dessen Berücksichtigung ergibt sich ein neutraler Gesamteindruck.

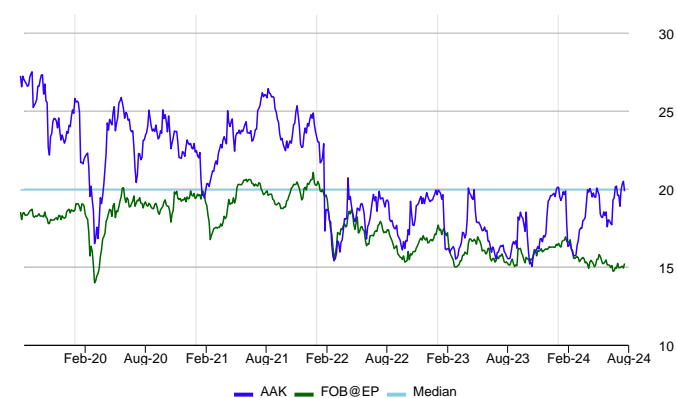
Nyon, 03-Aug-2024 06:30 GMT+1

Kennzahlen

Bewertung auf Basis der Gewinnprognosen für das laufende Jahr bis Ende	2026
Prognostiziertes Kurs-Gewinn-Verhältnis (LTPE) für 2026	19,8
Prognostiziertes Gewinnwachstum (LT Growth)	13,3%
Dividende (Ex Date : 10-Mai-2024)	SEK 3,70
Anzahl Analysten	9
Datum der ersten Analyse	14-Jul-2010
Finanzkennzahlen - 2023	

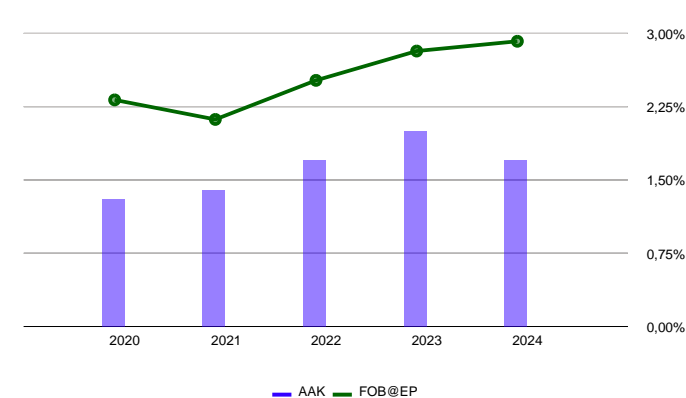
AAK - Entwicklung über 5 Jahre

KGV Entwicklung 2. August 2019 - 2. August 2024



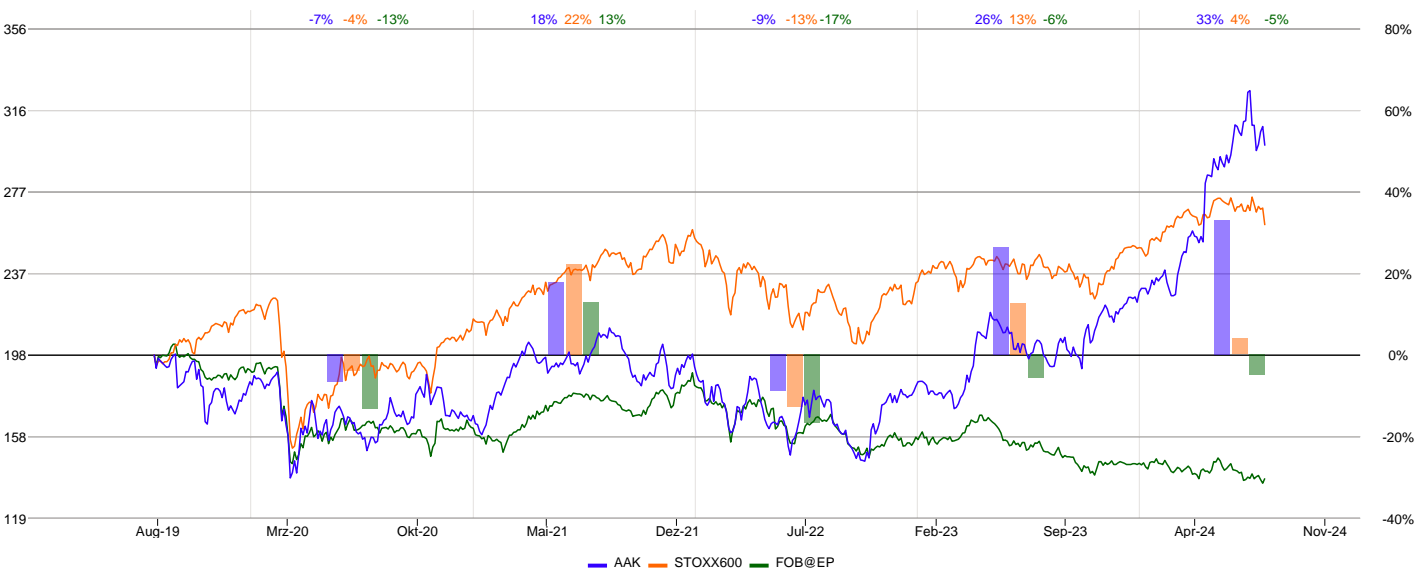
AAK ist mit einem vorausschauenden KGV von 19,84 höher bewertet als der Durchschnitt der Branche Nahrungsmittel & Getränke mit 15,20. Der aktuelle Preis beinhaltet damit eher optimistische Zukunftsaussichten für das Unternehmen. Andererseits liegt das KGV der Aktie unter seinem historischen Median von 19,92.

Erwartete Dividendenrendite 2020 - 2024



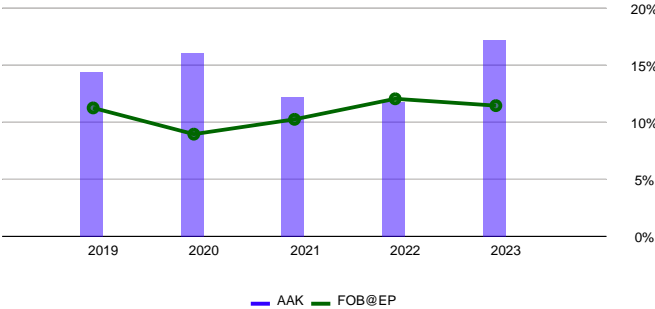
Die geschätzte Dividendenrendite für die nächsten 12 Monate beträgt 1,7%, während der Durchschnittswert der Branche von AAK mit 2,9% höher liegt. Wie erwähnt, entspricht diese Dividende 34,0% des erwarteten Gewinns. Die Dividende erscheint damit gut gedeckt. Die aktuelle Schätzung der erwarteten Dividende liegt nahe beim historischen Durchschnitt von 1,6%.

Performance 2. August 2019 - 2. August 2024



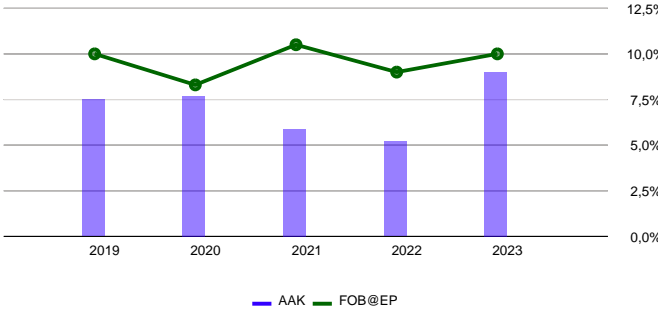
AAK AB (publ.) entwickelt und vertreibt Öle und Fette auf Pflanzenbasis in Schweden und international. Das Unternehmen ist in den Geschäftsbereichen Food Ingredients, Chocolate & Confectionery Fats und Technical Products & Feed tätig. Das Unternehmen bietet Lebensmittelzutaten für die Bäckerei-, Molkerei-, Nahrungsmittel-, Pflanzen- und Gastronomiebranche, Schokoladen- und Süßwarenfette für die Hersteller von Schokolade, Brotaufstrichen und Füllungen sowie für die Körperpflegeindustrie und pflanzliche Emollients, die sich von synthetischen, tierischen oder fossilen Rohstoffen unterscheiden und in Gesichts-, Körper- und Sonnenpflegeprodukten verwendet werden. Das Unternehmen bietet auch natürliche Emulgatoren, Fettsäuren und Glycerin für verschiedene technische Industrien, Kerzenwaxe und Futtermittelprodukte an. AAK AB (publ.) wurde 1871 gegründet und hat seinen Hauptsitz in Malmö, Schweden.

Eigenkapitalrendite



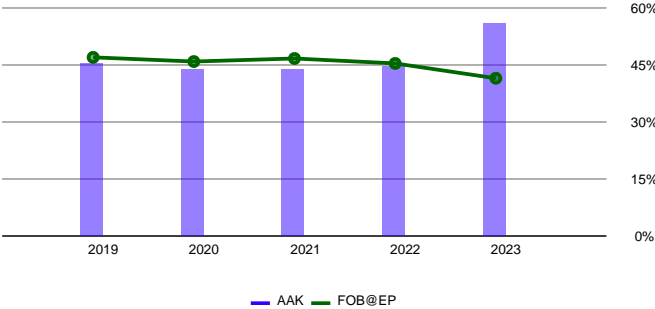
Die Eigenkapitalrendite (engl. ROE oder Return on Equity) zeigt das Verhältnis zwischen erwirtschaftetem Gewinn und vorhandenen Eigenmitteln. Bei AAK lag der mittlere ROE bei 14% und damit über dem Branchendurchschnitt von 11%, was auf eine effiziente Eigenmittelverwendung hinweist. Die letzte publizierte Eigenmittelrendite von 17% liegt über dem langjährigen Durchschnitt von 14%.

Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT)



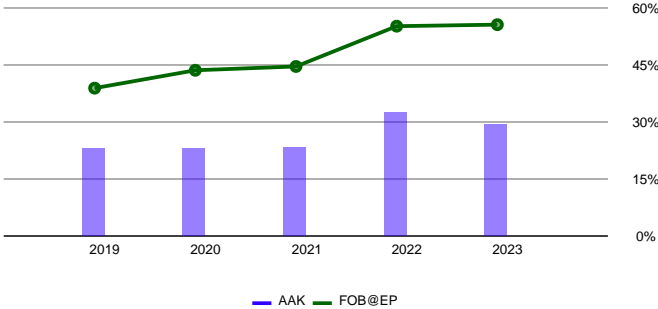
Die operative Gewinnmarge (EBIT) von AAK liegt im historischen Mittel bei 7%. Dies ist im Branchenvergleich unterdurchschnittlich. Die Mitbewerber erzielten im Mittel eine höhere EBIT Marge von 9%. Die zuletzt ausgewiesenen 9% liegen über dem historischen Mittel von 7%.

Eigenmittelanteil der Bilanz



Die Grafik stellt den Anteil der Eigenmittel an der Bilanzsumme dar. Je höher der Wert, desto konservativer ist das Unternehmen finanziert. AAK weist einen durchschnittlichen Eigenfinanzierungsgrad von 47% auf, vergleichbar also mit dem Branchendurchschnitt von 45%. Die aktuellen 56% liegen über dem historischen Mittel von 47%.

Book Value / Price



Hier wird der Buchwert des Unternehmens im Verhältnis zum Börsenwert dargestellt. Je grösser die Kennzahl, umso mehr Buchwert erhält man relativ zum Börsenkurs. Der Mittelwert von AAK liegt mit 26% unterhalb des Branchendurchschnittes von 47%. Mit 29% liegt der aktuelle Wert nahe beim historischen Durchschnitt von 26%.

Bilanz / Erfolgsrechnung

	2021	2022	2023	
	😊	😊	😊	
in Millionen	31-Dec SEK	31-Dec SEK	31-Dec SEK	
Flüssige Mittel + kurzfr. Guthaben	2.919	3.898	1.503	5%
Forderungen	5.778	7.702	7.025	23%
Inventar	9.054	11.174	8.656	28%
Kurzfristige Aktiven	18.036	23.104	18.814	62%
Sachanlagen	6.315	7.629	8.253	27%
Immaterielle Aktiven	2.577	2.831	3.002	10%
Total Aktiven	26.987	33.663	30.551	100%
Verbindlichkeiten	5.696	5.337	3.804	12%
Kurzfristiges Fremdkapital	2.473	3.171	1.897	6%
Total kurzfristige Passiven	12.155	13.935	9.637	32%
Lfr. Fremdkapitalquote	2.104	4.088	2.599	9%
Eigenkapital	11.783	15.037	17.118	56%
Total Passiven	26.987	33.663	30.551	100%

Kennzahlen

Book Value	45,58	57,93	65,95
Anzahl Aktien ('000)	258.501	259.559	259.559
Anzahl Mitarbeiter	4.013	3.962	-

Erfolgsrechnung

	2021	2022	2023	
	😊	😊	😊	
in Millionen	31-Dec SEK	31-Dec SEK	31-Dec SEK	
Umsatz	35.452	50.425	46.028	100%
Kosten	32.287	46.887	41.272	90%
Bruttogewinn	2.447	2.747	3.898	8%
Admin- & Gemeinkosten	-	-	-	
Forschung & Entwicklung	-	-	-	
Betriebsertrag	2.447	2.747	3.898	8%
Abschreibungen	718	791	858	2%
Gewinn vor Extras	1.437	1.770	4.116	9%
Gewinn vor Steuern	2.084	2.553	4.151	9%
Dividenden	646	714	714	2%
Reingewinn	1.437	1.770	2.946	6%

Ratios

Current Ratio	1,5	1,7	2,0
Langfristiges Eigenkapital	7,8%	12,1%	8,5%
Umsatz zu Aktiven	131,4%	149,8%	150,7%
Cash flow zu Umsatz	6,1%	5,1%	8,3%

Legende - Aktien

Gesamteindruck

Das theScreener Rating basiert auf einer multifaktoriellen Analyse, welche technische, fundamentale, sensitivitäts- und umfeldbezogene Kriterien berücksichtigt. Das theScreener Rating-System umfasst 5 Stufen:

-  : **Positiv**, fast alle oder alle Faktoren sind positiv
-  : **Eher Positiv**, die Mehrheit der Faktoren ist positiv
-  : **Neutral**, Gleichgewicht zwischen positiven und negativen Faktoren
-  : **Eher Negativ**, die Mehrheit der Faktoren ist negativ
-  : **Negativ**, fast alle oder alle Faktoren sind negativ

Das theScreener Rating-System für die Indizes und die Branchen umfasst 3 Stufen: Positiv, Neutral und Negativ.

Anzahl Aktien

Anzahl analysierter Aktien

Börs.-Kap. (\$ Mia.)

Diese Grösse berechnet sich, indem der Aktienpreis eines Unternehmens mit der Anzahl ausstehender Aktien multipliziert wird.

Potenzial

Unsere Potenzialeinschätzung gibt an, ob ein Titel zu einem hohen oder günstigen Preis gehandelt wird relativ zu seinen Ertragsaussichten.

Zur Beurteilung des theoretischen Potenzials stützen wir uns auf folgende Größen:

- Aktienkurs
- Ertrag
- Ertragsprognosen
- Dividenden

Durch Kombination dieser Größen erstellen wir die Potenzialeinstufung.

Es gibt fünf Potenzialeinschätzungen, die von stark unterbewertet bis zu stark überbewertet reichen.

Sterne

Das theScreener Sterne-Rating System ist so angelegt, dass Sie schnell qualitativ einwandfreie Titel, Branchen oder Indizes erkennen können.

Pro erfülltem Kriterium verteilt das Rating System einen Stern wie folgt:

- Gewinnrevisionen
- Potenzial
- MF Tech. Trend
- Relative Performance über 4 Wochen

Eine Aktie wird mit maximal 4 Sternen bewertet.

Das schwächste Rating einer Aktie sind null Sterne.

Eine Aktie behält einmal erworbene Sterne bis ...

- Gewinnrevisionen negativ werden
- Potenzial negativ wird
- MF Tech. Trend negativ wird
- Relative Performance über 4 Wochen mehr als 1% negativ wird

Dividende

Der Wert zeigt in % die für die nächsten 12 Monate erwartete Dividendenrendite.

Die Farbe der Zahl der Dividendenrendite zeigt den Deckungsgrad der Dividende durch Gewinne an. Beispiel:

- 0%, keine Dividende
- 4%, die Dividende beträgt weniger als 40% der erwarteten Gewinne
- 4%, die Dividende beträgt zwischen 40% und 70% der erwarteten Gewinne
- 4%, für die Dividende müssen mehr als 70% der erwarteten Gewinne verwendet werden.

Gewinnrevisionen

Der Trend der Gewinnrevisionen stellt den Analystenkonsens dar und basiert auf deren Gewinnrevisionen pro Aktie der letzten sieben Wochen. Um zuverlässige Schätzungen zu gewährleisten, analysiert theScreener nur Titel, die von mindestens drei Analysten abgedeckt werden.

Revisionen, die $\pm 1\%$ überschreiten, werden als positive oder negative Gewinnrevisionstrends interpretiert.

Rating Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen werden auf einer dreistufigen Skala (positiv, neutral und negativ) bewertet. Das Gesamtrating basiert auf den Unterratings, die die mittel- und langfristige Entwicklung sowie den Branchendurchschnitt berücksichtigen.

Zielpreis

Der Zielpreis ist eine Schätzung, wie hoch der Kurs in 12 Monaten sein wird.

LF PE

Verhältnis des Preises zum langfristig erwarteten Gewinn.

LF Wachstum

Es handelt sich um die durchschnittliche geschätzte jährliche Steigerungsrate der zukünftigen Erträge des Unternehmens, in der Regel für die nächsten zwei bis drei Jahre.

MF Tech. Trend

Der mittelfristige (40 Tage) technische Trend zeigt den gegenwärtigen Trend, der positiv, neutral oder negativ sein kann.

Wenn der Kurs weniger als 1,75 % über oder unter dem technischen Trend liegt, wird der mittelfristige technische Trend als neutral betrachtet.

Ein positiver oder negativer technischer Trend liegt vor, wenn der Preis den technischen Trend um mindestens 1,75% über- oder unterschreitet.

4 Wochen (Relative) Performance

Dieser dividendenbereinigte Indikator zeigt die Performance eines Wertes relativ zum entsprechenden Index während der letzten vier Wochen an. Bei Indizes zeigt der Indikator die absolute Wertentwicklung über 4 Wochen an.

Bad News Factor

Dem «Bad News Factor» liegt die Analyse von Preisrückschlägen der Aktie bei allgemein steigenden Börsen während der letzten 12 Monate zugrunde. Erleidet eine Aktie einen absoluten Kursrückgang, während ihr Referenzindex steigt, so belastet etwas Unternehmensspezifisches den Aktienkurs, daher der Name.

Der Bad News Factor zeigt die Abweichung der betrachteten Aktien pro Bad News Ereignis im Vergleich zum Referenzindex. Der Faktor wird in Basis Punkten pro Halbwoche gemessen und stellt den Durchschnittswert der letzten 52 Wochen dar. Je höher der Faktor, umso empfindlicher waren die Reaktionen auf "Bad News". Ein niedriger Faktor zeigt, dass in der Vergangenheit wenig nervös auf Negatives zum Unternehmen reagiert wurde.

Bear Market Factor

Dem «Bear Market Factor» liegt die Analyse des Kursverhaltens bei sinkenden Märkten zugrunde. Der Faktor misst den Unterschied zwischen der Bewegung des Aktienkurses und der des Gesamtmarktes (Referenzindex) bei sinkenden Märkten.

Die Basis bildet eine Beobachtungsperiode über die letzten 52 Wochen mit halbwochentlichen Intervallen.

Ein grosser "Bear Market Factor" deutet darauf hin, dass die Aktie auf negative Bewegungen des Referenzindex stark fallend reagiert hat.

Ein sehr negativer "Bear Market Factor" deutet auf ein defensives Profil hin: Die Aktie war von Baissen unterdurchschnittlich betroffen.

Sensitivität

Die Kursentwicklung von Aktien ist grundsätzlich mit hohen Risiken behaftet und kann starken Schwankungen unterliegen – bis hin zu einem Totalverlust. Aufgrund des historischen Verhaltens werden die Aktien in verschiedene Sensitivitätsstufen eingeteilt. Diese Sensitivitätsstufen verstehen sich ausschliesslich als relativer historischer Vergleichswert zu anderen Aktien. Grundsätzlich muss aber selbst bei als «wenig sensitiv» eingestuften Werten berücksichtigt werden, dass es sich um Aktien und damit um riskante Wertpapiere handelt und dass aus der Vergangenheit keine schlüssigen Folgerungen für die Zukunft gezogen werden können.

Die Sensitivitätsstufe wird festgelegt, indem der Bear Market Factor und der Bad News Factor der Aktie mit einem langjährigen internationalen Durchschnitt (Referenzwert) verglichen werden.

Es gibt drei verschiedene Sensitivitätsstufen:

- Geringe Sensitivität: Beide Sensitivitätswerte liegen unterhalb des Referenzwertes.
- Mittlere Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt oberhalb des Referenzwertes, aber keiner der beiden Werte übersteigt den Durchschnitt um mehr als eine Standardabweichung.
- Hohe Sensitivität: Mindestens ein Sensitivitätswert liegt um mehr als eine Standardabweichung über dem Referenzwert.

Volatilität

Die Volatilität misst die Stärke der Schwankungen einer Aktie oder eines Indexes während eines Zeitraumes. Die Volatilität über 12 Monate zeigt den Durchschnittswert während der letzten 12 Monate.

Beta

Beta wird oft als Mass für die Sensitivität verwendet. Ist es grösser als 100, so ist die Aktie volatiliter als ihr Referenzindex.

Korrelation

Die Korrelation misst den Grad der Übereinstimmung der Kursbewegungen einer Aktie mit der ihres Referenzindex.

Hinweis:

theScreener.com übernimmt keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Dieses Dokument dient ausschliesslich informativen Zwecken und stellt weder eine Anlageberatung, noch eine Anlagevermittlung oder eine sonstige Finanzdienstleistung dar. Die Kursentwicklung von Wertpapieren ist mit Risiken behaftet und kann starken Kursschwankungen unterliegen. Aus der Vergangenheit und den gemachten Angaben können keine Schlüsse für zukünftige Kursentwicklungen gezogen werden. Historische Renditeangaben sind keine Garantie für laufende und zukünftige Ergebnisse.

Wenn die Anlagewährung von der Währung des Anlageinstrumentes abweicht, können Währungsschwankungen die Wertentwicklung des Anlageinstrumentes stark beeinflussen, so dass diese deutlich höher oder niedriger ausfallen kann.

Mehr Informationen : www.thescreener.com/de/home/method/

Preisdaten, Finanzkennzahlen und Gewinnsschätzungen von FACTSET. Indexdaten von EDI.